

Jahresversammlung vom 15. Mai 2022

Jahresbericht 2021 des Präsidenten

Das Theaterjahr 2021 war durch Corona geprägt. Das Theater pausierte bis im Spätsommer. Mit Impfzertifikat und Maskenpflicht konnte es dann wieder losgehen: Ende August *Moby Dick* mit Giuseppe im Hof des Naturmuseums, wo im Dezember auch Rahel mit dem Esel Herrn Fässler auftrat, der seine Version der *Weihnachtsgeschichte* auspackte. Nach unserer spät angesetzten Jahresversammlung am 12. November gab es die aus dem Vorjahr verschobene Produktion *Der Gott des Gemetzels* zu sehen. Und neben den Wiederaufnahmen *Der Kontrabass* mit Giuseppe, *So ein Himmel* mit Noce, *Klärli* mit Joe meldete sich noch Monty zurück mit der Neuproduktion *So ein Chaos* mit Rahel und Simon. Judith Zwick startete ihr Literaturprogramm mit einem *Podcast zu Dürrenmatt* und einem *Gespräch mit Usama al Shahmani*.

Als finanzielle Unterstützung haben wir der Gleis 5-GmbH 2021 an die Miet- und Betriebskosten 35'000 Franken überwiesen. Die Jahresrechnung schliesst bei Einnahmen von Fr. 30'377.11 und Ausgaben von Fr. 36'371.10 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 5'993.99 ab. Das Vermögen am 31. Dezember 2021 beträgt Fr. 8'984.64.

Dem Verein gehören bei 236 Mitgliedschaften 337 Personen an. Ich danke allen Vereinsmitgliedern für die Treue zur Theaterwerkstatt, für die Jahresbeiträge, Spenden und Theaterbesuche.

Und ich bedanke mich bei Noce für die Kassenführung und die Adressverwaltung, bei Felix fürs Mitdenken.

Romanshorn, im Mai 2022

